

DIN EN 17389:2020-07 (D)

Emissionen aus stationären Quellen - Verfahren zur Qualitätssicherung und Qualitätslenkung von automatischen Geräten zur Überwachung von Staubabscheidern; Deutsche Fassung EN 17389:2020

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Symbole und Abkürzungen	9
4.1 Symbole	9
4.2 Abkürzungen	10
5 Kurzbeschreibung.....	10
6 Auswahl und Installation eines geeigneten Messgeräts	10
6.1 Auswahl	10
6.2 Installation	10
7 Konfigurierung der Geräte.....	11
7.1 Allgemeines.....	11
7.2 Konfigurierung von Staubmonitoren zur Filterkontrolle	11
7.2.1 Allgemeines.....	11
7.2.2 Funktionskontrolle.....	11
7.2.3 Vergleichsmessungen mit dem SRM.....	11
7.2.4 Datenauswertung und Kalibrierfunktion.....	13
7.2.5 Einstellen der Staubalarmgrenzen	14
7.3 Konfigurierung eines Leckagemonitors zur Filterkontrolle.....	14
7.3.1 Allgemeines.....	14
7.3.2 Funktionskontrolle.....	14
7.3.3 Einstellung von Bereichs- und Staubalarmgrenzen	15
8 Laufende Qualitätssicherung im Betrieb	15
9 Jährliche Funktionsprüfung.....	15
Anhang A (informativ) Erweiterung des Kalibrierbereichs durch Änderung der Staubkonzentration.....	16
A.1 Allgemeines.....	16
A.2 Änderung des Lastzustands der Anlage	16
A.3 Änderung des Betriebs des Staubabscheiders.....	16
A.4 Dosierung von Staub	17
Anhang B (informativ) Erklärung des Betriebs von Gewebefiltern, der Schlauchreinigung und der Leckageüberwachung.....	18
Literaturhinweise	20

Bilder

Bild B.1 — Bei der Schlauchreinigung entstehende Staubemissionsspitzen, die die Grundlinienemission überlagern: Massenkonzentration c als Funktion der Zeit t (Intervalle von 5 min)..... 18

Bild B.2 — Mit Filterleckagen zusammenhängende Änderungen der Staubemissionen: Massenkonzentration c als Funktion der Zeit in Tagen d für einen Kalendermonat..... 19